

16. März 2020

Vorbeugung vor Corona-Infektion:

KundenCenter der KVB werden ab 17. März geschlossen – Geschützte Vertriebsstellen bleiben offen

Um die weitreichenden Maßnahmen der Landesregierung und der Stadt Köln zur Eindämmung des Coronavirus zu unterstützen, setzt die KVB ab dem morgigen Dienstag, 17. März, auf ihre drei durch Glasscheiben geschützten Vertriebsstellen am Neumarkt, Dom und Ebertplatz. Alle KVB-KundenCenter bleiben bis auf weiteres geschlossen.

Die drei KVB-eigenen Verkaufsstellen sind ab Dienstag zu einheitlichen Zeiten geöffnet: montags bis freitags von 7.30 Uhr bis 20 Uhr und samstags von 9 Uhr bis 19 Uhr. Sonntags sind alle drei Einrichtungen geschlossen. Um die Funktion der KundenCenter teilweise übernehmen zu können, werden die Verkaufsstellen technisch so ausgestattet, dass die Kolleginnen und Kollegen auch die Abonnementverarbeitung übernehmen können. Daneben gibt es die vielfältigen Möglichkeiten zum Ticketkauf an den mobilen und stationären Automaten sowie über die HandyTicket-App.

Die Öffnungszeiten der rund 120 privaten Vertriebsstellen, vor allem Kioske, obliegen nicht der KVB, sondern deren Betreibern.

- STA -